

mein süd Hessen

**Die Mitmachzeitung
am Wochenende!**

www.rheinmainverlag.de

Samstag, 26. März 2022

Das Leben in und um Obertshausen, Auflage 8.600

Jetzt NEU:
Die Heimat im Abo
Neue Zeitung Obertshausen



mein süd Hessen
auf Facebook

[www.facebook.com/
rheinmainverlag](https://www.facebook.com/rheinmainverlag)



Alle E-Paper, Nachrichten
und Anzeigen auf

www.rheinmainverlag.de



„Es fehlt an allem!“

Obertshausener Firma CCSP sammelt
Hilfsgüter und organisiert den
Transport in die Ukraine.

Gerade Waisenkinder
brauchen das Nötigste.



Lesen Sie mehr auf Seite 2.

Foto: sit

„Es fehlt an allem!“

Obertshausener Firma CCSP sammelt Hilfsgüter und organisiert den Transport in die Ukraine.
Gerade Waisenkinder brauchen das Nötigste.

OBERTSHAUSEN (SIT). Windeln, Babynahrung, Medikamente und Verbandsmaterial, haltbare Lebensmittel, Kleidung ... die Liste lässt sich beliebig fortführen, denn im Kriegsgebiet Ukraine wird alles benötigt, was die Menschen von heute auf morgen dort nicht mehr haben. Die Obertshausener Firma CCSP sammelt Hilfsgüter und organisiert den Transport in das gebeutelte Land mit einer ukrainischen Transportfirma. Die Spender können sich also sicher sein, dass die dringend benötigten Güter ankommen.

Tatjana Peters ist vor 28 Jahren selbst aus der Ukraine nach Deutschland gekommen. Die Geschäftsführerin von CCSP GmbH Abfallmanagement organisiert die Hilfslieferungen in ihr Heimatland. Ihre Eltern und ihre Schwester leben im Westen der Ukraine und wollen trotz der derzeitigen prekären Lage ihr Land nicht verlassen. Tatjana Peters sind Anspannung und Sorgen um die Verwandten selbstverständlich anzumerken. „Meine Schwester ist Ärztin“, erklärt sie. „Sie weiß, was benötigt wird und dass die Hilfslieferungen wirklich ankommen.“ Von Obertshausen aus hat Tatjana Peters über Beziehungen eine ukrainische Spedition beauftragt. Die erste Hilfslieferung ist bereits in der Ukraine angekommen. Sie und ihre Schwester sind als Vertrauenspersonen und freiwillige Helferinnen genannt. Darüber kann Tatjana Peters eine offizielle Bestätigung

Tatjana Peters sammelt die Hilfsgüter und organisiert den Transport.

Foto: sit



des Bürgermeisters der westukrainischen Stadt Kremenez vorweisen. In einem weiteren Schreiben erklärte der dortige Verwaltungschef unter anderem: „Wir bereiten

den Einsatz eines Militärkrankenhauses in unserer Stadt vor. Um die Verwundeten und Migranten aus den vom Krieg am stärksten betroffenen Regionen der Ukraine zu

behandeln, brauchen wir Medikamente, die uns fehlen.“ Und Tatjana Peters weiß, dass es mittlerweile an allem fehlt, um die Evakuierten ausreichend versorgen zu können. „Wir sammeln wirklich alles und liefern es hin.“ Ihre Schwester hat ihr von Waisenkindern berichtet, die aus dem schwer umkämpften Osten des Landes in den Westen evakuiert wurden. „Und diese Kinder haben wirklich gar nichts!“

Der erste Transport hat sehr gut geklappt. Ein Lastwagen ist zwei bis drei Tage unterwegs. „Es gibt überall Staus. Aber unser LKW kann durch einen grünen Korridor direkt von Polen in die Ukraine. Da musste er beim letzten Mal nicht warten“, so Peters. Die nächste Lieferung macht sich am Donnerstag oder Freitag von Obertshausen auf den weiten Weg. Wer Sachspenden leisten möchte, kann sie gerne jederzeit bei der Firma CCSP, Samerwiesen 12 in Obertshausen, abgeben: werktags zwischen 8 und 16 Uhr. Zur Anlieferung kann gerne auf dem Firmenparkplatz geparkt werden. Haltbare Lebensmittel wie etwa Konserven, Hygieneartikel, Medikamente, Batterien und Akkus sowie Schlafsäcke und Decken: Alles ist willkommen.

Und wer selbst gesammelte Spenden in die Ukraine transportieren lassen möchte, dem kann Tatjana Peters ebenfalls helfen: Sie kann einen zuverlässigen Transport vermitteln. Weitere Informationen über die Hilfe für die Ukraine gibt es unter www.ccsp.de.

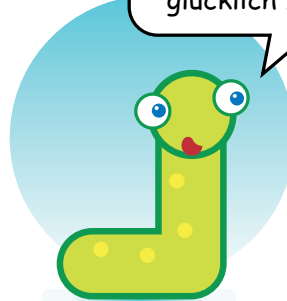
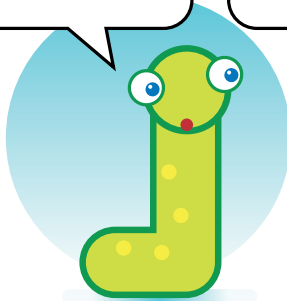
Die Maade aus Südhessen...

Märzsonne...

Warum bist'n du so gut druff?

Ich seh' de blaue Himmel und die Sonn - un es fühlt sich gut an!

Da sieht man mal wie wenig es braucht, um eine kleine Maade glücklich zu machen!



VEREIN
für KREBSKranKE und
CHRONISCH KranKE
KINDER Darmstadt /
Rhein-Main-Neckar e.V.



WWW.KREBSKranKE-KINDER-DARMSTADT.DE

- Psycho-
soziale
Beratung
- Psycho-
motorik
- Musik-
therapie

„Wir helfen
krebskranken und
chronisch kranken
Kindern und ihren
Familien während
der ambulanten
Therapie und in
der Nachsorge.“



www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung


RheinMainVerlag



CORTINAWOHNBAU

Wir suchen Grundstücke
(auch Abriss) ab 500 Quadratmeter in

- Rodgau
- Obertshausen
- Heusenstamm
- Dreieich
- Seligenstadt
- Offenbach

für unsere attraktive Wohnbebauung!

**Eine schnelle und seriöse
Abwicklung wird garantiert.**

Ihr direkter Kontakt: 0 61 06 - 64 56 13

info@ cortina-wohnbau-gmbh.de



Präsente, Blumen und eine Urkunde gab es zur Verabschiedung von Alfred Juchum. Seit 1993 gehörte er zum Team des städtischen Bauhofs.

Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen.

Schreiner Alfred Juchum genießt jetzt die Rentenzeit

Ein zuverlässiger Mann für knifflige Fälle verabschiedet sich

OBERTSHAUSEN (PM). Vor knapp vier Jahren feierte Alfred Juchum noch das 25. Dienstjubiläum bei der Stadt Obertshausen, kürzlich verabschiedete er sich in den Ruhestand. Jetzt klingelt der Wecker morgens nur noch für Aktivitäten in der Rentenzeit.

1958 in Frauendorf in Rumänien geboren absolvierte Alfred Juchum nach seiner Schulzeit eine Ausbildung zum Möbeltischler und Schreiner. Diese schloss er 1978 erfolgreich ab. Danach war er bis 1979 als Soldat im Einsatz, bevor er 1980 wieder als Schreiner arbeitete. Zehn Jahre später stand für ihn und seine Familie die Auswanderung nach Deutschland an.

Bei einem ortsansässigen Schreiner war er von 1990 bis 1993 in Anstellung, bevor Alfred Juchum nochmal den Arbeitgeber wechselte. Am 16. April 1993 nahm Alfred Juchum seinen Dienst beim städtischen Bauhof-Team als Schreiner auf. Die Arbeit hat dem sympathischen Mann immer viel Spaß bereitet. Mit einem Lächeln im Gesicht berichtet er von seinem Arbeitsleben und der tollen Mannschaft.

Gemeinsam mit Schreiner-Kollege Jochen Kistner arbeitete er Hand in Hand. Alfred Juchum erinnert sich an zahlreiche Einsätze in städtischen Wohnungen und in den Kindertagesstätten, in den Rathäusern und im Bürgerhaus. Oft fielen zum Beispiel Arbeiten an Fenstern und Türen an.

Bei seinem Dienstjubiläum überreichte ihm der damalige Bürgermeister Roger Winter eine Urkun-

de zur Feierlichkeit, zum Abschied gab es die Urkunde im Namen der Stadt Obertshausen aus den Händen von Bürgermeister Manuel Friedrich. Der Rathaus-Chef dankte für die geleisteten treuen Dienste und überbrachte die besten Wünsche für das Wohlergehen. „Viel Glück für den nächsten Lebensabschnitt“ wünschte auch Erster Stadtrat Michael Möser, der Alfred Juchum immer als zuverlässigen und kollegialen Mitarbeiter wahrgenommen hatte. Sehr gern mit Alfred Juchum zusammenge- arbeitet hat auch Bauhof-Leiter Stefan Reinl. Man hätte ihn immer ansprechen können und er sei der Mann „für die kniffligen Fälle“ gewesen. Anlässlich des 25. Dienstjubiläums bezeichnete er Alfred Juchum als echten Tüftler. „Bleib gesund – das ist die Hauptsache“, betonte Stefan Reinl zum Abschied. Für den Personalrat überbrachte Jeanette Rühl, die auch gleichzeitig in der Verwaltung des Bauhofs tätig ist, Glückwünsche. Sie brachte es auf den Punkt und riet Alfred Juchum: „Genieße deinen Ruhestand!“

Zufrieden blickte Alfred Juchum beim Abschied im Kreise einiger Bauhof-Kollegen auf alle Arbeitsjahre zurück und dankte ihnen für die gute Zusammenarbeit, betonte aber auch, dass er ja nicht aus der Welt sei. Jetzt freut sich Alfred Juchum auf weitere Urlaube mit seiner Frau Angela und viel gemeinsame Zeit im Kleingarten. Dort fühlt sich das Ehepaar wohl und gärtnergut aus Leidenschaft.

Bürgermeister Manuel Friedrich wünscht zur Neueröffnung alles Gute

„BonBon“ hat Eis, Waffeln und Naschtüten im Angebot

OBERTSHAUSEN (PM). „BonBon – Eis. Waffeln. Candy.“ – das gibt es jetzt in der Beethovenstraße 17 in Obertshausen. Dort haben Jenny Gorka und Jannis Fischer Anfang März eine ganz besondere Eisdiele eröffnet. Neben dem beliebten Köhler-Eis aus Hainburg gibt es auch leckere Waffeln; Milchshakes und Kaffee sowie Naschereien. Aus den zahlreichen mit Candies gefüllten Gläsern kann man sich dann nämlich auch seine individuelle Naschtüte zusammenstellen. In knalligen Farben sind Laden-Deko und Mobiliar gehalten. Direkt gegenüber vom Beethovenpark gelegen ist das BonBon eine Anlaufstelle für Jung und Alt.

Alle guten Dinge sind bei den Jungunternehmern drei: Nach der KuKa Bar in Heusenstamm und der KuKa Lounge in Obertshausen – in Nachbarschaft zum BonBon – haben Jenny Gorka und Jannis Fischer nun Laden Nummer drei eröffnet. „Das beweist wirklich wahren Unternehmmergeist. Auch zur Eröffnung von BonBon wünschen Wirtschaftsförderin Christina Schäfer und ich den beiden alles Gute und erfolgreiche Geschäfte“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich.

„Auch in der KuKa Lounge sind Jung und Alt willkommen. Es gibt hausgemachten Kuchen und Dips,

Gorilla-Kaffee von der Rösterei vor Ort sowie Kleinigkeiten zum Essen. Bei einem Glas Wein kann man so auch den Tag gemütlich ausklingen lassen“, erklärt Jannis Fischer. Unterstützung an den drei Standorten bekommen Chef und Chefin auch von Edyta Neudek – der Mama von Jenny Gorka – sowie einem engagierten Team, das stetig wächst. „Dafür sind wir sehr dankbar und auch dafür, dass wir von allen so gut aufgenommen wurden.“

Zurück ins BonBon: Für Jannis Fischer ist der Neuanfang im Eiscafé auch eine kleine Zeitreise. So erinnert er sich daran, als Zweitklässler das Eislabor des Eiscafé Alaska dort besucht zu haben. Nachdem im vergangenen September das Eiscafé nach 40 Jahren seine Türen geschlossen hat, ist mit dem BonBon nun ein Nachfolger gefunden. Geöffnet hat BonBon täglich von 12 bis 18 Uhr – mit Ausnahme dienstags, da ist Ruhetag. In der heißen Jahreszeit wollen Jenny Gorka und Jannis Fischer dann die Öffnungszeiten erweitern.

Und auch sonst hätten sie schon wieder den einen oder anderen Plan, was es im Sommer vielleicht noch Neues in ihren Gastronomiebetrieben geben könnte. Mehr wollen sie aber noch nicht verraten...



Bürgermeister Manuel Friedrich (links) schaute bei Jenny Gorka und Jannis Fischer zur Eröffnung der Eisdiele „BonBon“ in der Beethovenstraße 17 vorbei und wünschte viel Erfolg für Geschäft Nummer drei.

Foto: Stadt Obertshausen

Mehr lokale Nachrichten aus Obertshausen? Abonnieren Sie jetzt die NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN für nur 3 Euro im Monat.

Zwei „Heimatlose“ brauchen ein Zuhause

SELIGENSTADT (TSV). Benny ist ein wunderschöner reinrassiger Whippet Rüde im Alter von 4 Jahren. Bis jetzt lebte er mit der hübschen, gleichaltrigen Laika, einer reinrassigen Galga Espanol Hündin, zusammen.

Nun verlieren sie leider umstände- halber ihre Unterkunft. Beide sind sehr freundlich, verträglich, kennen auch Katzen, fahren gern Auto und suchen nun ein neues Zuhause. Beide Rassen haaren kaum, sind recht sanft und leicht erziehbar. Trotz ihrer ursprünglichen Aufgabe als Jagdhund sind sie wunderbar anpassungsfähige Familienhunde. Beide können gerne zusammenbleiben, könnten aber auch getrennt umziehen.

Mehr über die Zwei erfahren Sie direkt bei der Pflegestelle unter der Telefon-Nr. 0170-5330425.

Foto: TSV Seligenstadt



EGRO
mediengruppe

**Verlage
Zustellorganisationen
Agenturen**



Die EGRO-Mediengruppe hat mit ihren 16 Unternehmen ein gemeinsames Ziel: Menschen zu erreichen. Sechs Zeitungsverlage, sechs Zustellorganisationen und vier Spezial-Agenturen, mit über 250 Mitarbeitern in den Bereichen Beratung, Verwaltung und Redaktion sowie knapp 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Logistik, arbeiten daran, Wachstum für ihre Kunden zu generieren. Seien Sie dabei!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Bürofachkraft (m/w/d)

Unser Standort ist in Obertshausen.

Aufgaben

- Selbstständige Organisation und Bearbeitung der Aufgaben im Sekretariat, einschließlich Bearbeitung der internen und externen Korrespondenz
- Terminplanung und -überwachung sowie Reiseplanung und -abrechnung
- Erstellung und Aufbereitung von Reportings
- Erteilen von Auskünften
- Ausführen von Assistenz- und Verwaltungsaufgaben (z.B. Zusammenstellung von Statistiken, Koordination mit Fremdfirmen, Organisation des Fuhrparks, Büromaterial)
- Vorbereitung von Besprechungen
- Überwachung des Kostenstellen-Budgets
- Bearbeitung von Sonderaufgaben

Anforderungen

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung (i.d.R. als Kauffrau/-mann für Bürokommunikation)
- Sehr gute PC-Kenntnisse (MS-Office)
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich
- Sicheres Auftreten sowie sehr hohe Kunden- und Dienstleistungsorientierung
- Hohe Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit
- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten:

- Einen modernen und entsprechend der Anforderungen flexibel gestalteten Arbeitsplatz und ein hilfsbereites und kompetentes Team
- einen sicheren, unbefristeten Arbeitsvertrag
- Flache Hierarchien
- Solide Einarbeitung
- Eigenverantwortliches Arbeiten

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per eMail an: anita.schaar@egro-direktwerbung.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Egro-Direktwerbung GmbH · Bieberer Straße 137 · 63179 Obertshausen · Telefon 06104-497036

www.egro-mediengruppe.de

Oster-Spezial

Wieso bringt der Osterhase die Eier?



Die Hefeteig Osterhasen sehen zum Vernaschen aus.

Fotos: DRM

Jeder kennt das Tier mit den langen Ohren und dem braunen Fell. Trotz vieler Geschichten und Mythen weiß bis heute keiner ganz genau, woher der Brauch kommt. Einer besagt, dass viele Hasen im Frühling Futter in den Gärten der Dörfer suchten, weil sie nach einem langen Winter woanders kein Fressen mehr fanden. Weil Hasen sehr scheue Tiere sind, erzählte man sich früher, dass die Hasen nur in die Gärten kommen würden, um Ostereier zu verstecken. Außerdem steht der Hase im Christentum seit jeher für Fruchtbarkeit und damit für Leben. Eine Parallele zur Auferstehungsgeschichte von Jesus Christus.

Der erste schriftliche Nachweis über einen „Osterhasen“ stammt hingegen erst aus dem Jahr 1682 von einem gewissen Georg Franck von Franckennau, Medizinprofessor aus Heidelberg. Ihm zufolge soll der Brauch im Elsass, in der Pfalz und am Oberrhein entstanden sein.

Hefeteig-Osterhasen

Für viele Familien ist das gemeinsame Osterfrühstück eine echte Tradition.

Für ein besonderes Highlight könnten in diesem Jahr Osterhasen aus Hefeteig sorgen. Das Rezept dafür ist kinderleicht und auch Anfänger können sich beruhigt an die Osterhasen wagen. Die unten aufgeführten Zutaten reichen für vier kleine Hefeteig-Osterhasen.

Zutaten für 4 Hefeteig-Hasen:

- 500 g Mehl
- 60 g Zucker
- 1 Ei
- 1 Eigelb
- 250 ml Milch
- 1 Würfel frische Hefe (circa 42g)
- 50 g Butter oder Margarine
- 8 Rosinen
- 1 Prise Salz

1. Schritt:

Das Mehl in eine Schüssel sieben und in die Mitte eine Mulde drücken. Dort hinein kommen Salz, Ei, und 50 g Zucker. Anschließend die Butter schmelzen und 250 ml Sahne hinzugeben. Die Hefe in eine kleine Schüssel bröckeln, 10 g Zucker hinzugeben und das Ganze verrühren.

2. Schritt:

Die Hefe und das lauwarme Milchgemisch zum Mehl geben und zu einem glatten Teig verkneten (am besten mit den Händen). Den Teig mit etwas Mehl bestäuben und zugedeckt an einem warmen Ort für mindestens 30 Minuten gehen lassen. Danach den Teig erneut durchkneten und nochmals 15 Minuten gehen lassen. (Tipp: Arbeitet dabei auf einer bemehlten Unterlage)

3. Schritt:

Den fertigen Teig in acht gleichgroße Stücke teilen und aus jedem Teigstück eine rund 12 Zentimeter lange, kegelförmige Rolle formen. Die Rollen am spitzen Ende einschneiden jeweils 2 Stücke zu einem Hasen ineinanderlegen. (Siehe Bild) Zum Schluss Rosinen als Augen andrücken.

4. Schritt:

Die Hasen auf ein ausgelegtes Backblech legen und 5–10 Minuten ruhen lassen. Das Eigelb mit 1 EL Milch verrühren, die Hasen bestreichen und im vorgeheizten Ofen bei 175 Grad (Umluft) für 20 Minuten backen.

Kresse-Eier – schöne und leckere Deko zum Osterfrühstück

Das braucht man:

- Ausgespülte Eierschalen
- Watte oder Wattepad
- Kresse-Samen
- optional: Farbe und Pinsel

1. Schritt (optional):

Bemale deine Eier mit Farbe. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Eine Idee wäre, Tiermotive oder Eier mit Muster.

2. Schritt (optional):

Die leeren Eierschalen mit Watte auslegen. Die Watte dabei leicht andrücken und anschließend mit den Kresse-Samen bestreuen.

3. Schritt:

Die Samen regelmäßig gießen.

4. Schritt:

Nach sechs bis sieben Tagen kann die Kresse geerntet werden.



Ostereier mit Kresse gefüllt sind eine leckere Deko-Idee.



Moderatorenteam
Philipp Bächstädt
und Anke Seeling

Das Wichtigste aus Rhein-Main immer IM BLICK.

Fakten.
Hintergründe.
Emotionen.

Mo-Fr
18:30 Uhr und
19:30 Uhr

Zu empfangen über ASTRA Satellit, im hessischen Kabelnetz, per DVB-T2 und Magenta TV sowie im Livestream unter www.rheinmaintv.de

Neu in der Mediathek

165 Kilo mit 15 Jahren

Laut Robert Koch-Institut sind in Deutschland mehr als die Hälfte der Erwachsenen übergewichtig. Aber auch 15 Prozent der Kinder und Jugendlichen bringen zu viele Kilos auf die Waage. Übergewicht und Adipositas sind Mitursache für viele Beschwerden und können die Entwicklung chronischer Krankheiten begünstigen. Außerdem werden Betroffene oft sozial ausgegrenzt, zum Beispiel durch Mobbing. Diese Erfahrung hat auch Andre Kaffenberger gemacht. Daraufhin beschloss er, sein Leben zu ändern und nahm über 80 Kilo ab. Heute ist der mittlerweile 24-Jährige kaum wiederzuerkennen, ist sportlich und selbstbewusst.

Laufen ohne Schuhe

Vor acht Jahren bekam Thomas Faulstich die Diagnose: Arthrose im Knie. Eigentlich sollte er ein neues Kniegelenk bekommen. Für ihn war das aber keine Option und so kam der Schuhmacher zum Barfuß laufen. Mittlerweile läuft er regelmäßig durch den Wald, um den natürlichen Untergrund an den Fußsohlen zu spüren und seinen Gang zu trainieren. Um das Gehen aber auch mit Schuhen fußfreundlicher zu gestalten, stellt Thomas Faulstich maßgeschneiderte Schuhe her, die ihre Stützfunktion erfüllen, ohne den Fuß einzuschränken. Dafür misst er die Füße der Kundschaft aus und fertigt anhand der Maße individuelles Schuhwerk an.

Diese Beiträge und viele mehr finden Sie in der Mediathek unter www.rheinmaintv.de.

Vor dem Richterstuhl

Das Wort zum Sonntag



Denn wir alle müssen einmal vor dem Richterstuhl von Christus erscheinen. Dann bekommt jeder, was er verdient. Es hängt davon ab, ob er zu Lebzeiten Gutes oder Böses getan hat.

In verschiedenen Gemeinden in ganz Südhessen haben wir am letzten Sonntag in der Kirche der Deportation von Jüdinnen und Juden in die Vernichtungslager vom Darmstädter Hauptbahnhof aus, gedacht. Jede Gemeinde hat sich an die Menschen erinnert, die aus ihrer Mitte gerissen wurden und dann grausam ermordet wurden.

In Messel waren das Arthur und Herbert Neu, zwei Namen von Tausend. Herbert war damals 12 Jahre alt. Er wurde zusammen mit seinem Vater Arthur verschleppt. Seine Mutter war 46 Tage vorher im jüdischen Krankenhaus in Frankfurt gestorben.

Der Ortshistoriker Karl Wenchel hat den Konfirmandinnen und Konfirmanden zwei Geschichten aus dieser Zeit erzählt. Die eine: Herbert musste den Judenstern tragen und war von der Schule ausgeschlossen. Während einer Pause sah er sehnsüchtig vom Zaun aus seinen ehemaligen Freunden beim Spielen auf dem Schulhof zu. Da kam ein Bauer mit einem Ochsenwagen vorbei und hat ihm eins mit dem Ochsenziemer übergezogen. Die andere Geschichte: Die Müller Marie hat versucht kurz vor seiner Abholung Herbert ein paar Bonbons zuzustecken. Sie hat auch vorher der Familie mit Lebensmitteln geholfen. Herbert hat die Bonbons abgelehnt. Er wollte nicht, dass die Marie Ärger bekommt, wenn bei ihm die Süßigkeiten gefunden werden. Es war für Juden verboten, Süßigkeiten zu kaufen.

Man könnte verzweifeln über die Ungerechtigkeiten und Grausamkeiten damals wie heute. Wenn ein Diktator ganze Völker in den Abgrund reißen kann, und niemand ihn aufhält und er weiter seine Milliarden genießen kann, dann fühlt man sich so ohnmächtig.

Aber es gibt eine Alternative zur Verzweiflung. Paulus schreibt im 2. Brief an die Gemeinde in Korinth 5,10: Denn wir alle müssen einmal vor dem Richterstuhl von Christus erscheinen. Dann bekommt jeder, was er verdient. Es hängt davon ab, ob er zu Lebzeiten Gutes oder Böses getan hat.

Der Bauer, der Herbert neu geschlagen hat, muss vor der Richterstuhl Christi erscheinen. Marie Müller muss vor dem Richterstuhl Christi erscheinen und die Diktatoren Hitler und Stalin und Putin müssen vor dem Richterstuhl Christi erscheinen und wir müssen das auch. Und das ist gut so.

Das ganze Unrecht und auch die ganzen guten Taten werden nicht vergessen werden. Jeder bekommt, was er verdient. Es wird einen Ausgleich geben. Es wird offenbar werden, was jeder und jede getan hat. Die Verbrecher an der Spitze eines Staates werden das Leid jedes Einzelnen und jeder Einzelnen, das sie zu verantworten haben, in allen Einzelheiten wahrnehmen müssen. Sie werden weder sich selbst noch andere mehr anlügen können über das, was sie verbrochen haben.

Und auch wir werden wahrnehmen müssen, was unser Verhalten bei anderen ausgelöst hat und was unsere Taten bewirkt haben, sei es Gutes oder sei es Böses. Auch wir werden offenbar werden müssen vor dem Richterstuhl Gottes. Und auch das finde ich tröstlich. Ich finde es richtig, dass auch meine Illusionen darüber, was für ein guter Mensch ich in meiner Vorstellung gewesen bin, vor dem Richterstuhl Gottes zerschlagen werden. Aber auch meine Vorstellungen darüber, was ich alles schlecht gemacht habe, werden der Klarheit Christi nicht standhalten. Auch ich werde mich nicht mehr über mich selbst belügen können. Und das ist gut so.

Pfarrerin Elke Burkholz
Evangelische Kirchengemeinde
Messel

Foto: privat

Bleiben Sie gesund!

Malteser
...weil Nähe zählt.
HAUSNOTRUF
vor Ort für Sie
2 Monate gratis
(Stichwort: mein Südhessen)
www.malteser-offenbach.de
Telefon: 06104 – 406790

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Netto-Spendeninitiative: Kundenspenden für die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e. V.“

ANZEIGE

In der Ukraine wird aktuell jede Hilfe benötigt: Die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e. V.“ und Netto Marken-Discount bitten daher alle Netto-Kundinnen und -Kunden um Unterstützung für die Menschen vor Ort. Mit einer Pfand- oder Kassenspende haben Netto-Kundinnen und -Kunden seit dem 03. März bis zum 13. April 2022 die Chance, sich für betroffene Kinder und ihre Familien einzusetzen – denn Solidarität und Mitgefühl sind ein wichtiger Teil unserer Gesellschaft.

Mit den gesammelten Spenden leistet die Stiftung RTL gemeinsam mit ihren Partnern vor Ort lebensrettende Soforthilfe und kümmert sich in der Ukraine z.B. um die Evakuierung von Kindern und ihren Familien aus den Konfliktgebieten, den Transport von sauberem Trinkwasser und die

Bereitstellung von warmen Mahlzeiten sowie Gesundheits- und Hygienematerial.

Der Spendenzeitraum der Peter Maffay Stiftung wird für die Unterstützung in der Ukraine unterbrochen und im Anschluss fortgesetzt.

Ganzjährig unterstützt die Netto-Spendeninitiative verschiedene Partner. Mehr auf: netto-online.de/spenden



Eine neue Brennwertheizung tut nicht nur der Umwelt gut, sondern auch dem Portemonnaie.

Foto: djd-k/www.ewe.de/Getty Images/FlamingoImages

Mieten statt kaufen

Klimaschutz: Aus Kostengründen muss niemand auf den Heizungstausch verzichten

(DJD-K). Nach dem Sommer 2021 mit Überschwemmungen und Flutkatastrophen spüren die Menschen mehr denn je: Klimaschutz und CO₂-Reduktion geht jeden etwas an. „Ein Schlüsselfaktor ist klimafreundliche Haustechnik“, so Pascal Zug vom Energiedienstleister EWE. Neue Brennwertheizungen etwa verbrauchen bis zu 30 Prozent weniger Energie als veraltete Kessel. Aber: Nicht jeder Eigentümer kann und will sich den

Austausch leisten. Die Alternative kann ein bundesweit angebotenes Mietmodell sein. Das Unternehmen übernimmt Anschaffung und Installation und organisiert die regelmäßige Wartung durch einen qualifizierten Handwerksbetrieb. Der Kunde zahlt abhängig vom Heizungsmodell einen monatlichen Grundpreis sowie den Energieverbrauch.

Alle Informationen gibt es unter www.ewe-waerme.de.

Ihre Spenden kommen an!
www.krebskranke-kinder-darmstadt.de

Sudoku | Rätsel

7			8	9	3	1	5
		3		5	4		9
	5	9				8	6
			1			2	4
8	2					7	3
6	7			2			
9		2				7	5
	6		9	1		4	
4	3	7	8	2			1

		5	3	4		2	9
							4
6		3		2		8	5
5		7	4	6			
9		6	1	8	3	4	5
				5	9	6	1
7	5	1		3		9	8
3							
	6	2		9	4	7	

Auflösung der KW 11

■	■	■	■	S	P	■	R	A	■	A	W	■
F	U	N	K	T	I	O	N	■	H	A	R	M
L	O	R	E	L	E	Y	■	E	K	U	R	S
O	T	T	E	R	■	S	■	M	I	N	O	S
■	I	■	S	■	S	I	D	O	N	■	S	T
M	A	S	H	I	E	■	N	■	B	E	S	U
O	N	E	■	N	■	S	T	O	A	■	B	G
■	G	■	A	N	H	E	U	E	R	N	■	E
K	L	O	N	E	■	V	E	R	■	S	■	K
B	O	L	E	R	O	■	A	■	M	O	P	E
■	B	A	■	M	■	D	A	T	E	■	I	■
■	R	■	N	E	P	A	L	■	G	■	S	T
L	E	G	A	L	■	M	■	L	A	C	K	■
■	D	■	S	■	F	A	R	O	■	D	A	Y
■	V	E	G	E	T	A	R	I	■	E	R	■
■	E	■	O	K	A	■	T	■	N	A	G	E
B	A	R	T	■	T	■	L	E	D	E	R	■
■	B	■	B	■	R	O	M	A	N	■	C	■
K	L	E	B	E	R	■	V	■	S	K	A	■
V	O	R	■	L	■	K	A	R	T	A	U	S
■	E	■	J	A	H	R	■	I	R	■	C	■
■	S	P	U	T	N	I	K	■	I	■	E	■
M	U	F	T	■	I	■	L	■	A	K	T	■
■	N	■	T	O	L	■	L	W	U	T	■	■
■	G	U	A	N	O	■	■	■	■	■	■	■

GEISTREICH

4	1	7	5	6	9	3	2	8	9	3	7	6	2	8	4	1	5
9	5	8	2	3	4	7	1	6	4	2	8	9	5	1	3	7	6
3	6	2	7	1	8	5	9	4	5	6	1	4	3	7	9	2	8
8	3	1	9	2	5	4	6	7	3	7	5	2	9	6	8	4	1
7	2	6	4	8	3	9	5	1	6	4	2	8	1	3	7	5	9
5	9	4	1	7	6	2	8	3	8	1	9	5	7	4	2	6	3
2	4	3	8	5	1	6	7	9	2	8	6	1	4	9	5	3	7
1	7	9	6	4	2	8	3	5	7	9	4	3	6	5	1	8	2
6	8	5	3	9	7	1	4	2	1	5	3	7	8	2	6	9	4

Besuchen Sie unser Online-Portal
www.rheinmainverlag.de



extreme Anstrengung	▼	Ägäis-Nordwind	▼	▼	Titel arab. Fürsten	▼	Kapitalbringer, Investor	Wasserstauanlage	▼	polar	▼	Wüsteninsel	Kunststoff	Getreideblüten (Mz.)	▼	US-Filmstar	Sachbearbeiter
▼								Bewohner unseres Erdteils	▶			▼	11				▼
niedriges Sofa		längliche Vertiefung	▶					kleinstes Bundesland	▼	Höhle, Hohlraum	▶						
▼					Völkergruppe		Viola	▶				8				freudige Wahrnehmung	
Steinwand		Verhängnis	▼	eine Kaiserpfalz	▶			Bindewort	▶				span. Maler † 1828		deutsche Vorsilbe	▶	
Mitgift	▶									Informations-tafel	▼	Aasvogel	▶				
Drohwort			Sinnesorgan	▶			römisches Gewand		bereits	▶					Sohn (latein.)	▼	
▼			robust, standfest	▼		kleiner See	▶					Affenbrotbaum	▼	Vergnügen (engl.)	▶		
Jagd-gewehr	Großkatze		Ruinenstätte in Syrien	▶			7	Apparat, Maschine	▼	Stoffart	▶						
▼						Flüchtlingskolonnen	▼	Fremdwortteil: Milliarde	▶				zu dem Zeitpunkt	▶	3		Reihen
▼			unterschiedlich	▼	fehlerfrei	▶								dt. Sozialist † 1895		Geröllwüste	▼
Kolloid	dennoch	▶					eine der Normen	▶		6	niederl. Tänzerin † (Mata)		Währung Europas	▶			
abzüglich, minus	▶			5				markig	▼	Märchengestalt	▶						
▼					öhlhaltige Pflanze	▼	orient. Fleischgericht	▶					dänische Ostseeinsel		englisch: gehen	▶	
süddt.: Hähnchen	kleines Fischerboot	ugs.: vorbeisein		Ton-taubenschießen	▶	1				selbst		Eichhörnchenfell	▶			Stadt in Frankreich	▼
sonderbar	▶						unausführbarer Plan	▼	gleichzeitig	▶							
kurz für: um das	▶			Museum in Berlin		Goldgewicht	▶				rote Filzkappe	▶			Papstname		
Grab-säule			teilweise	▶								kirchl. Lobgesang		Autorenverband	▶	4	
▼					Strudelwirkung	▶	10		in hohem Grade		Südstaat der USA	▶					afrikanischer Staat
unrund laufen	▶				Angeh. e. polyn. Religion	▼	chemisches Element	▶						Ab-scheu-gefühl		ein Bootsteil	▼
▼		Kristallfläche	▼	Nagetier	▶					Hawaii-Blumenkranz	▼	Frauenname	▶				
süddt.: Hausflur	Stammvater	Mutter des Perseus	▶			2		englisch: nach, zu	▼	undichte Stelle	▶			9	innerhalb	▶	
Grundstoffteilchen	▶				Teil der Bibel (Abk.)	▼	Ver-sonnenheit	▶									
Prinzessin in Spanien		europ. Fürstentum	▶						Männer-kurzname	▶			fliederfarben	▶			
▼																	
								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 11

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Bares für Rares: Ankauf von Teppichen, Pelze 500 - 5.000 €, Porzellan, Bibeln, Näh-/ Schreibmaschinen, Uhren, D-H-Bekl., Möbel, Zinn, Handtaschen, Puppen, Bleikrist., Schmuck. ☎ 0163-2211502

Sammler mit jahrelanger Erfahrung: Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 06031 - 7768934

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140, 5% Online-Rabatt sicher. www.dachbleche24.de

Kaufe jeden PKW, Bus, LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Traktoren, alle Modelle, jeder Zustand, auch viele KM, Mängel, Unfall, Motorschaden, mit o. ohne TÜV, alles anbieten. Zahle guten Preis. ☎ 06158/7488215 o. 0174/6004673

Kaufe Wohnmobile / Wohnwagen, jeder Zustand, auch defekt. Zahle bar und fair. ☎ 0177/3105303

Sammler kauft: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Ferngläser, Perrücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Leder und Krokotaschen. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe, 100% seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Wertschätzung. Tägl. 7-21.30 Uhr, auch am Wochenende ☎ 069-67704886

MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE Maniküre und Pediküre **MASSAGE DER FÜSSE** Punkte der Gesundheit Freundliche Grüße, Lena ☎ 01 76 - 73 16 69 34

Kaufe an: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Mode- und Goldschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Puppen, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. von 8-21 Uhr. ☎ 06104 - 9879935

▶ Stellen

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

Kroatische Frau sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich spreche gut deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621-18060334, 01579-2452024

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Action, Alldrink, City Galerie, ECity Richter, Expert Klein, JYSK, Gehe Apotheke, Globus, Hit, Hornbach, Kölle Zoo, Lidl, Marktkauf, McDonalds, Medimax, Möbel Boss, Netto, Norma, Rossmann, Sonnenapotheke, Sushi Tenmon, Trinkgut, Zimmermann

ANZEIGE

Dreifaches Datenvolumen zum selben Preis:

Smart M Aktion jetzt mit 9 statt 3 GB für nur 9,99 €

Ab dem 14. März 2022 bietet Tchibo MOBIL seinen Tarif Smart M als zeitlich begrenzte Aktion mit einer 9 GB-Internet-Flatrate an. Statt der üblichen 3 GB gibt es für denselben Preis das dreifache Datenvolumen – inklusive endlosem Telefonieren und unbegrenztem SMS-Schreiben. Der Aktionsvorteil bleibt dauerhaft erhalten und der Tarif hat keine feste Bindung. Die Smart M Verkaufsaktion gilt nur bis zum 10. April. Die Aktivierung kann aber ganz entspannt bis Ende Oktober erfolgen.

und Freischaltung des Tarifs werden nach sechs Monaten 50 Euro als Neukundenbonus auf das hinterlegte Konto überwiesen. Und auch Bestandskunden profitieren, denn auch sie können einfach in die Aktion wechseln.

So gut wie unser Kaffee!

Qualität, Service und die perfekte Dosierung vereinen die Welt des Kaffees und die des Mobilfunks. „So gut wie unser Kaffee“ lautet daher das Motto, welches die für jeden Geschmack und Bedarf passend dosierten Mobilfunk-Tarife beschreibt – flexibler Tarifwechsel inklusive. Alle Details und Infos zu den Tchibo MOBIL Tarifen unter: www.tchibo.de/mobil

Tchibo GmbH, Überseering 18, 22297 Hamburg



Neukunde werden lohnt sich – Bestandskunde bleiben auch!

Für alle Smartphone-Neukunden lohnt sich die Smart M Aktion sogar vierfach: Beim Kauf eines neuen Smartphones

Impressum

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH
Anschrift: Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg
06102/86882-0, info@mein-suedhessen.de
Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Redaktion: Beate Tomann, Tara Lipke
redaktion@mein-suedhessen.de
Alle unter der Anschrift des Verlages.
Gesamtauflage: 806.051
Erscheint am Wochenende mit den Regionalausgaben Darmstadt, Bergstraße, Vorderer Odenwald, Odenwaldkreis, Griesheim/Hessisches Ried, Dieburg, Münster, Rodgau, Rödermark, Seligenstadt, Mühlheim/Obertshausen, Rüsselsheim, Offenbach, Main-Taunus-Kreis, Heusenstamm/Dietzenbach, Neu Isenburg, Dreieich, Hattersheim/Kelsterbach, Langen/Egelsbach und Frankfurt.
Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Layout, Satz: Druck- und Pressehaus Naumann

und Druck: GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Druck- und Pressehaus Naumann
Anzeigenatz:
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH
Obertshausen, Tel. 06104-4970-0
Anzeigen: Preisliste Nr. 29,
gültig ab 1. Januar 2022.
Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr
Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Bei Gewinnspielen und Preisausschreiben ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Zur Herstellung von mein-suedhessen wird Recycling-Papier verwendet.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

mein-suedhessen nicht bekommen? Zustellhotline Montag – Freitag von 8.00 – 16.30 Uhr: 06104-4970-0

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Entega spendet an Projekt im Kreis Offenbach

KREIS OFFENBACH (PM). Entega spendet seit vielen Jahren am Jahresanfang für gemeinnützige Einrichtungen in der Region. Diese gute Tradition setzt das Unternehmen auch in diesem Jahr fort und übergibt insgesamt 12.000 Euro an Vereine in den Kreisen Offenbach, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Bergstraße, Odenwald sowie in der

Wissenschafts- und Digitalstadt Darmstadt. 2.000 Euro des Gesamtbetrags gehen in den Kreis Offenbach. Die Spende erhält das Projekt „Neue Kolping-Kleiderkiste“ der Kolpingfamilie Seligenstadt für die Organisation des Hilfsprojektes. Andreas Niedermaier, Entega Vorstand Personal und Infrastruktur, überbrachte die Spende am Mitt-

woch, 16. März; im Kreishaus in Dietzenbach persönlich. Wegen der Corona-Pandemie war das im vergangenen Jahr nicht möglich gewesen. „Ich freue mich auf diesen Termin, weil mir der Austausch mit den Menschen vor Ort sehr wichtig ist. Die Spende geht an ein soziales Projekt, das für einen gerade in der heutigen Zeit besonders wichtigen

Wert steht: Solidarität“, sagte Andreas Niedermaier. „Auch in diesem Jahr profitiert eine Einrichtung aus unserem Kreis wieder von der Spende der Entega“, bedankte sich Landrat Oliver Quilling im Namen der Spendenempfänger. „Gerade in dieser Zeit mit besonderen Herausforderungen ist diese Unterstützung besonders wichtig.“

Online über Kindertagespflege informieren

Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 6. April

KREIS OFFENBACH (PM). Die Arbeit von Tagesmüttern und -vätern hat sich zu einer tragenden Säule der sozialen Infrastruktur entwickelt, die zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf beiträgt und vielen Familien das Leben erleichtert. Als alternative Betreuungsform zu Tageseinrichtungen, wie Kindertagesstätten oder Krabbelstuben, erhalten Eltern in der Kindertagespflege individuelle Angebote. Die Plätze sind gefragt und deshalb werden auch weiterhin Tagesmütter und -väter gesucht. Der

Kreis Offenbach lädt Interessierte am Mittwoch, 6. April 2022, um 18:00 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Kindertagespflege ein.

Die Fachleute der Fachberatung Kindertagespflege des Kreises Offenbach erläutern, welche Voraussetzungen Personen für die verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in der Kindertagespflege mitbringen müssen und wie die Ausbildung beziehungsweise Qualifikation aus-

sieht. Die wichtigsten Themen des digitalen Treffens sind die Rahmenbedingungen und die Modalitäten des für die Betreuung notwendigen kostenlosen Grundqualifizierungskurses, der über 160 Unterrichtseinheiten geht.

Wer in das familienfreundliche Berufsfeld einsteigen möchte, erfährt bei der Onlineveranstaltung auch mehr über die verschiedenen Aspekte der Betreuungsarbeit, wie Erste-Hilfe-Kurs, gesundheitliche Eignung, Zahl der Kinder oder Grö-

ße der Räumlichkeiten. Die Expertinnen und Experten beantworten individuelle Fragen und informieren über die Dauer der Pflegeerlaubnis, die Betreuungszeiten oder das monatliche Tagespflegeentgelt.

Unter <https://app.bbbserver.de/de/join/bce6f2d3-1ec6-461b-99a5-98f716d54f65> können alle Interessierte an der Informationsveranstaltung teilnehmen. Weitere Informationen zur Kindertagespflege sind unter www.kreis-offenbach.de/kindertagespflege abzurufen.

Jetzt noch anmelden zum Brain-Breakfast „Augmented Reality nutzen“

KREIS OFFENBACH (PM). Um die Implementierung von Augmented Reality (AR) im Servicegeschäft des Maschinen- und Anlagenbaus geht es beim nächsten Brain-Breakfast von Standort Plus und dem KompetenzCampus der Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS). Referent Stefan Ohlig wird den Teilnehmenden während der einstündigen Veranstaltung am Donnerstag, 31.

März 2022, ab 8:30 Uhr im Dietzenbacher Capitol, Europaplatz 3, die Möglichkeiten eines AR-Implementierungsprojekts im Service von Industrieunternehmen vorstellen. Interessierte Wirtschaftsvertreterinnen und -vertreter aus dem Kreisgebiet können sich noch bis Freitag, 25. März 2022, per E-Mail an standortplus@kreis-offenbach.de für die kostenlose Teilnahme anmelden.

Hintergrund

Anlässlich von Standort Plus – dem gemeinsamen Wirtschaftsförderungskonzept des Kreises Offenbach, der 13 Kommunen, der IHK Offenbach am Main und der Kreishandwerkerschaft Stadt und Kreis Offenbach – sind der Kreis und die Frankfurt University of Applied Sciences im Oktober 2017 eine strategische Partnerschaft eingegangen. Die Zusammenarbeit soll Unternehmen unkom-

pliziert Zugang zu Hochschulwissen ermöglichen und ihnen Ansprechpersonen für Fragen zu Innovation, Digitalisierung und Personalmanagement vermitteln. Daraus hervorgegangen sind bereits erfolgreiche Beratungsreihen und Informationsveranstaltungen sowie eine Vielzahl von individuellen Kooperationen. Weitere Informationen sind unter www.standortplus.de/Wirtschaft-stärkt-Wirtschaft abrufbar.

PORTAS® Clevere Renovierungslösungen

**Wir verwirklichen Ihre Wohnwünsche - stilvoll, schnell, sauber, ressourcenschonend:
Ihre Türen werden wieder schön und modern in nur einem Tag.**



Mit der Türenmodernisierung von PORTAS können der Stil und das Aussehen sämtlicher Zimmertüren innerhalb kurzer Zeit komplett verändert werden. Die Oberfläche wird mit einem neuen, langlebigen, hochwertigen Kunststoff ummantelt, glatt oder mit Holzstruktur. Die dekorgleichen Zargen sowie moderne Beschläge runden das Bild Ihrer Tür ab.



Portas Ausstellungsstudio Dietzenbach

Assar-Gabrielsson-Straße
63128 Dietzenbach Steinberg (nahe S-Bhf.)

Terminvereinbarung für Studio oder vor Ort ☎ 0 60 74 / 404 127 • 🏠 www.portas.de

WIR SUCHEN ZUSTELLER!

mein
südhessen

**Kein Taschengeld mehr?
Kein Problem!**

**Werde jetzt
Zusteller!**

Für Jugendliche ab 13 Jahren.

Bewirb Dich jetzt unter

 **061 04 / 4 97 08 35**

oder per Whatsapp

 **061 04 / 4 97 00**

